

Felsenteller bei Lindenau.

Heute großes Concert vom Musikchor des 2. Jägerbataillons. Hierbei ladet zu Allerlei mit Cotelettes, so wie zu den beliebtesten Omelettes à la Parisienne und Wiener Schnitzeln nebst extraf. Bieren, frisch aus der Eiskellerei, ergebenst ein d. **Restaur.**

Zu Münchener Sommerbier

von vorzüglicher Güte und Abends zu guten Speisen, darunter **Enten- und Gänsebraten**, ladet ergebenst ein
Sörsch, Burgstraße Nr. 21, zur Münchener Bierhalle.

Stadt Cöln, Brühl Nr. 25. Heute Abend Cotelettes und junges Huhn mit Allerlei. Auch wird selbiges über die Straße verabreicht. **C. A. Mey.**

Goldener Hirsch. Heute Abend Cotelettes mit Allerlei. Das Weisensfelder Bier ist ausgezeichnet. Es ladet höflichst ein **C. S. Maede.**

Restauration in Eschmanns Hause. Heute Schlachtfest, dazu ladet ein **C. F. Schulze.**

Heute Abend Stoddfisch mit Schoten, feine Gose, bairisches und Lagerbier, wozu einladet **A. Zerbe am Zeißer Thore.**

Heute Abend Stoddfisch mit Schoten und eine reiche Auswahl anderer diverser Speisen, so wie zu ganz vorzüglichem bairischen Bier ladet ergebenst ein **F. Friedleben, niederer Part.**

Speckkuchen

empfehlte heute früh **A. Kell am Neumarkt.**

Drei Thaler Belohnung.

Verloren wurde am 8. d. ein Brillantbandelet, bestehend aus 2 Steinen.

Gegen obige Belohnung bei den Herren **Strube & Sohn** abzugeben.

Verloren

wurde am 8. d. Mts. ein goldener Ring, massiv, mit Granaten, von Lindenau bis eine kleine Strecke nach der heiligen Brücke auf dem Wege nächst dem Frankfurter Thore, von da zurück um die Promenade bis in den Brühl. Abzugeben gegen gute Belohnung **Brühl Nr. 26, 2 Treppen.**

Verloren. Ein schwarzer Atlas-Sonnenschirm mit weißem Futter und eingewirkter Kante (Nelkenmuster) ist Sonntag den 8. Juli auf der langen Straße stehen gelassen worden. Wer denselben an sich genommen hat, wird gebeten, ihn gegen Dank und Belohnung abzugeben **Inselstraße Nr. 8, 3 Treppen hoch.**

Verloren wurde auf dem Wege von der Ritterstraße, durch das Zuchthauspförtchen, über die Promenade, Poststraße, Dresdenstraße bis Staudens Ruhe eine goldne Damen-Spindeluhre mit silbernem Zifferblatt nebst daran befindlichem Uhrhaken, mit Granaten besetzt, wovon zwei fehlen. Da es ein theures Andenken ist, wird der ehrliche Finder dringend gebeten, selbige gegen gute Belohnung beim Uhrmacher **Herrn Barth, Neumarkt Nr. 5** gefälligst abzugeben.

Verloren wurde am Sonnabend auf dem Wege von der Grimma'schen Straße bis zur Inselstraße ein goldner Haarring in Form einer Schlange, im Innern H. B. mit Jahreszahl graviert. Gegen Belohnung abzugeben **Inselstraße 2, 1 Tr. links.**

Verloren wurde am Sonnabend Abend eine Brille in einem defecten Futteral, aus Schwägrichens Garten an der Wasserkunst bis zum Thomaskgäßchen. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung im **Thomaskgäßchen Nr. 3, 1. Etage** abzugeben.

Verloren wurden am Sonnabend zwischen 11 und 12 Uhr auf dem Markte von einer armen Näherin zwei fertig genähte Frauenhemden; gegen Belohnung abzugeben am **Markt 5 im Hutgeschäft.**

Am Sonntage ist in der Nicolaskirche ein schwarzseidener Regenschirm stehen geblieben; gegen 1 $\frac{1}{2}$ Belohnung abzugeben **Grimmstraße Nr. 31 im Bäckerladen.**

Gefunden

wurde in Reichels Garten ein Porto-monnaie und ist an der Casse der Schwimmanstalt in Empfang zu nehmen.

Aufforderung.

Der außerehel. Sohn der **Wilhelmine Auguste Hertel**, zuletzt in Schleiz aufhältlich (muthmaßlich Colorist), wird hiermit aufgefordert in Erbschaftsangelegenheiten sich bei dem **Notar C. S. Sättner** in Pausa im Voigtl. zu melden.

Empfehlung.

Die **Wanzentinctur** des **Hrn. F. S. Müller** in Leipzig (Kleine Burggasse Nr. 6, 1. Etage an der Zeißer Straße) für Bettstellen sowohl als in die Weiche der Zimmer, so wie die **Mottentinctur** zum Aufbewahren von Pelz und wollenen Sachen, haben wir Endesunterzeichnete von so ausgezeichnet guter und aushaltender Wirkung gefunden, daß auch wir, gleich mehreren Andern vor uns in diesem Blatte, uns nicht enthalten können, derselben hiermit unsere vollste Anerkennung angedeihen zu lassen.

Leipzig, am 9. Juli 1855.

J. Lindner.
S. C. Sauche.

Heute Abend 9 Uhr 74. Rosalie.

Heute Alles 'naus nach Reudnitz in das **Kaspertheater.**

J. R. B. A. T.

Es gratuliren ihrem guten Vater zu seinem heutigen Geburtstage von ganzem Herzen die 3 jungen Herren u. das kl. Fräulein.

Es gratulirt von ganzem Herzen zum doppelten Geburtstag **C. A. und W. A.**

Viele herzlichste Glückwünsche dem **Herrn Oberjäger Schulze** zu seinem heutigen Wiegenfeste vom **Bergsmeinnicht-Sträußchen.**

Dem Fräulein **Anna F....** gratulirt zu ihrem heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen
der große Storch und der kleine Hase.

Leipziger naturforschende Gesellschaft.

Heute den 10. Juli Abends 6 Uhr Sitzung.

Das Directorium.

Die Ausstellung des mit allgemeiner Befriedigung geseheneu grossen geoplastischen oder

Relief-Erdglobus

in der alten Waage am Markte von 10 Uhr an. Entree 5 Ngr.

Heute erfreute uns Gott durch die schnelle und glückliche Geburt eines muntern Söhnchens, was hierdurch lieben Verwandten und Freunden mittheilen **Franz Lindner.**

Leipzig, den 9. Juli 1855.

Gestern wurde meine geliebte Frau, **Franziska geb. Wurfina**, zwar schwer, jedoch glücklich von einem munteren, kräftigen Mädchen entbunden.

Leipzig, am 9. Juli 1855,

Adv. Edward Fischer.